

Finde das

Glück

Jeder sucht danach, aber nur wenige behaupten von sich selbst, es gefunden zu haben: **DAS GLÜCK!** Ziel und vermeintlicher Sinn unseres Lebens.

Doch wenn wir es einmal haben, wollen wir es nicht mehr loslassen. Und wir wollen mehr davon. Am liebsten gleich mehr als alle anderen. Aber macht uns das dauerhaft zu zufriedeneren Menschen? Nein, denn **GLÜCK MACHT SÜCHTIG!** Wir wollen es immer wieder neu erleben. Was aber macht uns glücklich? Was bedeutet Glück überhaupt?

Ein Patentrezept für Glück gibt es nicht. Es ist vielmehr ein individuelles Gefühl. Den Schlüssel dafür hat jeder selbst in der Hand. Eine positive Lebenseinstellung gehört sicher dazu. Denn wer sich schon über die scheinbar banalen Dinge im Alltag freuen kann – einen schönen Sommertag, das Lächeln eines

Menschen, ein nettes Gespräch – dem wird
eines klar:

»DAS GROSSE GLÜCK
LIEGT OFT IM KLEINEN.«

Glück ist wie ein **Schmetterling**.

Will man es einfangen,

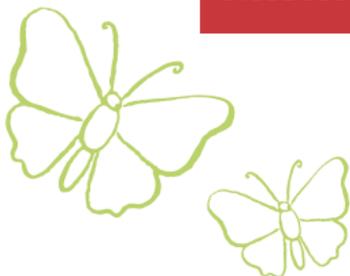
so entwischt es einem immer wieder.

Doch wenn du **geduldig** abwartest,

lässt es sich vielleicht von selbst

auf deiner Hand nieder.

NATHANIEL HAWTHORNE



Aus dem Lexikon

GLÜCK

Das Wort bezieht sich auf das griechische *eudaimonia* oder *makariotes* und das lateinische *felicitas* oder *beatitudo* und wird in zwei unterschiedlichen Bedeutungen verwendet: »Glück haben« und »Glück empfinden«. Demnach kann sich Glück sowohl auf **EINEN GÜNSTIGEN ZUFALL** im Zusammenhang mit einem glücklichen Ereignis beziehen als auch auf das **ZIEL ALLEN MENSCHLICHEN STREBENS**, einen Zustand der inneren Befriedigung und Hochstimmung.



OH HAPPY DAY!

Der **WELTGLÜCKSTAG** wird jedes Jahr am 20. März gefeiert. Im Juni 2012 hatten die Vereinten Nationen den Aktionstag beschlossen, um damit die Bedeutung von Glück und Wohlbefinden als universelles menschliches Ziel bewusst zu machen.



Unsere **wahre Aufgabe** ist es,
glücklich zu sein.

DALAI LAMA

Die Glücksgöttin

Fortuna ist ein beliebter Name für Fußballvereine. Das ist nicht verwunderlich, so steht das lateinische Wort doch allgemein für »Glück« beziehungsweise »Schicksal«. In der römischen Mythologie ist damit die Göttin des Glücks und Schicksals gemeint. **FORTUNA** wird als eine wankelmütige, vielschichtige Gottheit charakterisiert, welche die Gaben ihres Füllhorns, gutes wie schlechtes Schicksal, Glück und Unglück, ganz beliebig verteilt. In der bildenden Kunst wird sie oft mit signifikanten Attributen dargestellt: dem Lebens- oder Schicksalsrad, einem Füllhorn, einem Ruder oder auf einer Kugel rollend.

Kleines

Glücksquiz

*Wo liegt der Ort Glückstadt,
der die Glücksgöttin Fortuna
im Wappen hat?*

- a) an der Elbe in Schleswig-Holstein*
- b) am Rhein in Rheinland-Pfalz*
- c) an der Spree in Brandenburg*
- d) an der Donau in Baden-
Württemberg*

Lösung: a)

Das

Geheimnis

des Glücks

Was ist Glück? In jeder Kultur und zu jeder Zeit beschäftigten sich die Menschen mit dieser Frage. Eine einfache Antwort darauf gibt es nicht. Manche, die alles haben, sind unglücklich. Andere sind trotz schweren Schicksals glücklich. Warum? Wissenschaftler rund um den Globus rätseln. Sind es die Gene? Oder kann man Glückseligkeit erlernen?

Forscher sind sich heute einig, dass wir unser Glück durch **POSITIVES DENKEN** und **BEWUSSTES HANDELN** zu einem großen Teil selbst beeinflussen können. Ob wir Optimisten sind, hängt zu 50 Prozent von unseren Genen ab. Äußere Faktoren, wie ein nettes Kompliment oder schlechtes Wetter, wirken sich nur zu etwa zehn Prozent auf unser Glücksempfinden aus. Zu 40 Prozent haben wir unser Glück demnach selbst in der Hand.

Manchmal kann es doch so einfach sein:
Glücklichsein kann jedem gelingen! Hilf
auch du deinen Glückshormonen auf die
Sprünge und denke stets daran:



Es gibt **keinen Weg** zum Glück.
Glücklichsein ist der Weg.

BUDDHA

